

Ziele

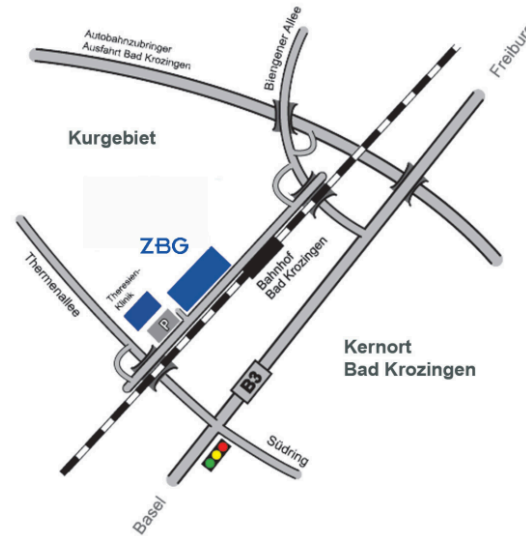
- » berufliche Beratung bezüglich beruflicher Problemlagen schon während des Klinikaufenthaltes.
- » Analyse der persönlichen Stärken und Schwächen sowie der eigenen Interessen für die Ermittlung des beruflichen Potentials.
- » Auseinandersetzung mit beruflichen Alternativen und Möglichkeiten für den beruflichen Wiedereinstieg.
- » Entwicklung von Perspektiven für die eigene berufliche Zukunft.
- » Beratung bezüglich einer Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt.

Weitere Informationen unter
www.beruf-gesund.de



Rahmenbedingungen

- » **Beginntermine:** nach Absprache
- » **Dauer:** 3-tägige Maßnahme jeweils von Montag bis Mittwoch



650 Meter Fußweg vom Bahnhof

Kontakt

ZENTRUM BERUF + GESUNDHEIT

- Am Kurpark 1
79189 Bad Krozingen
- 07633 9204-600
- 07633 9204-605
- info@beruf-gesund.de
- www.beruf-gesund.de



MBOR-Potenzialanalyse

Berufsorientierung

Inhalte

- » Erhebung der Berufsbiographie
- » Stärken-Interessen Analyse ggf. einer ersten Zielformulierung
- » Erhebung von Berufsinteressen und -perspektiven
- » Ermittlung der Arbeitsmarktsituation
- » Unterstützung bei der Überarbeitung einer aussagekräftigen Bewerbungsmappe
- » Abschlussrunde mit Darstellung von Zielen/ersten Umsetzungsschritten
- » Abschlussgespräch mit Schlussfolgerungen und Perspektiven
- » Erstellung eines Berichts für die Rehabilitationsklinik

Wichtiger Hinweis

Eine Eignungsaussage zu konkreten Berufszielen kann nicht getroffen werden.

Ablauf



Der/Die zuständige Stationsarzt/-ärztin empfiehlt die Potenzialanalyse basierend auf der berufsbezogenen Fragestellung und der medizinischen Leistungsanamnese.



Die Reha-Klinik vereinbart den Beginn-Termin der 3-tägigen Maßnahme mit dem Zentrum Beruf + Gesundheit (ZBG).



Sie erhalten einen Berufsbogen, eine widerrufliche Schweigepflichtentbindung und Datenschutzerklärung, die den fachlichen Austausch zwischen der Reha-Klinik und dem ZBG ermöglichen.



Während der Potenzialanalyse werden berufliche Interessen und Potenziale erhoben. Berufsbezogene Kompetenzen werden herausgearbeitet und der Bezug zum Arbeitsmarkt hergestellt.



Im Abschlussgespräch werden die Ergebnisse besprochen und in einem Bericht an die Reha-Klinik dokumentiert.

Zielgruppe

- » Patient*innen einer ambulanten oder stationären medizinischen Rehabilitation mit besonderen beruflichen Problemlagen
- » Patient*innen, die aktuell erwerbsfähig sind oder eine Aussicht darauf haben.
- » Patient*innen mit einer bestehenden Arbeitsunfähigkeit
- » Ausschließlich für MBOR-Kooperationskliniken des ZBG
- » gefördert durch die Deutschen Rentenversicherungen

Durchführung

- » Sie werden von qualifizierten Berufsscoaches betreut, die mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Berufliche Orientierung, Rehabilitation und Krisenintervention tätig sind.

